

**Niederschrift
über die 22. Sitzung des Arbeitskreises Einheits- und Verbandsgemeinden (Mitte)
am 07.03.2018**

Sitzungsort: Großer Sitzungssaal der Gemeinde Bördeland, Biere,
 Magdeburger Str. 3, 39221 Bördeland

Sitzungstag: 07.03.2018

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: 12.30 Uhr

Zu TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Tagesordnung

Herr Liebenehm, Erster Beigeordneter, eröffnet die Sitzung. Die vorliegende Tagesordnung wird festgestellt. Es gibt keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche.

Zu TOP 2: Genehmigung der Niederschrift der 21. Sitzung vom 01.11.2017

Zu der Niederschrift der 21. Sitzung des Arbeitskreises Einheits- und Verbandsgemeinden (Mitte) vom 01.11.2017 gibt es keine Änderungen oder Ergänzungen. Die Niederschrift wird genehmigt.

Zu TOP 3: Vorstellung der gastgebenden Gemeinde Bördeland

Der Bürgermeister der Gemeinde Bördeland, Bernd Nimmich, begrüßt alle Anwesenden und berichtet, dass die Gemeinde Bördeland aus 7 Ortsteilen besteht und von der Landwirtschaft geprägt ist. Der größte Ortsteil ist Biere, hier befindet sich auch der Sitz der Verwaltung.

Herr Nimmich zählt einige größere Bauvorhaben der letzten Jahre in der Gemeinde Bördeland auf. Im Ortsteil Welsleben wurde ein Netto-Markt neu errichtet, in Biere befindet sich das größte Rechenzentrum Europas, der zweite Bauabschnitt wird im Juni übergeben, der nächste Bauabschnitt befindet sich in Planung. Die Einwohnerzahl der Gemeinde Bördeland beträgt z.Zt. 7.095 Einwohner. Es werden Wohnbauflächen benötigt, wir haben keine kommunalen Flächen mehr zur Verfügung.

Herr Nimmich gibt einige Informationen zu den geplanten Investitionen. Aus dem Förderprogramm STARK V wurden rund 900.000 € in die Kita´s investiert. In diesem Jahr werden noch 320.000 € Fördermittel für den Umbau der Kita Eggersdorf eingesetzt. Am 25.01.2018 haben wir den Fördermittelbescheid in Höhe von 2,6 Millionen Euro aus dem Förderprogramm STARK III für die Sanierung der Grundschule Welsleben erhalten. Die Gemeinde nimmt für den Eigenanteil einen Kredit in Höhe von 900.000 € auf.

Voriges Jahr wurde in allen Ortsteilen die Straßenbeleuchtung auf LED umgestellt. In der Gemeinde Bördeland herrscht ein reges Vereinsleben. Beim jährlichen Oktoberfest ist die Kom-

mune Veranstalter. Seit 2016 sind wir aus der Konsolidierung raus und haben einen ausgeglichenen Haushalt. Es besteht eine sehr gute Zusammenarbeit zwischen der Verwaltung und dem Gemeinderat.

Herr Liebenehm bedankt sich für die Ausführungen.

Zu TOP 4: Entwurf für ein Gesetz zur Änderung des Kommunalverfassungsgesetzes und anderer kommunalrechtlicher Vorschriften

Herr Liebenehm machte umfangreiche Ausführungen über den Entwurf für ein Gesetz zur Änderung des Kommunalverfassungsgesetzes und anderer kommunalrechtlicher Vorschriften.

Er geht insbesondere auf folgende Punkte ein:

- Abwägung der Stellungnahmen zum 2. Entwurf des Gesetzes
- Bestimmungsrecht der Gemeinderäte und Auskunftsrecht
- Thema Haushaltsrecht
- Breitbandversorgung
- Neuregelung Disziplinarverfahren für Hauptverwaltungsbeamte.

Zu TOP 5: Haushaltssituation der Städte, Gemeinden und Verbandsgemeinden im Jahr 2018 – Erfahrungsaustausch

Herr Liebenehm berichtet über das Finanzausgleichsgesetz und die Finanzausgleichsmasse. Er berichtet, dass 36 % der Kommunen ihren Haushaltsplan nicht ausgleichen können, 50 % befinden sich in der Haushaltskonsolidierung.

Die anwesenden Bürgermeister legen ihre Erfahrung dar. Alle Städte und Gemeinde klagen über die viel zu hohe Kreisumlage. Das Land müsste bei der Kreisumlage als Ausgleichbürge eintreten, wenn einzelne Gemeinden aufgrund ihrer Finanzsituation die Kreisumlage nicht zahlen können.

Zu TOP 6: Europäische Datenschutzgrundverordnung – Erfahrungsaustausch zum Stand der Umsetzung

Herr Liebenehm weist daraufhin, dass die Datenschutzgrundverordnung erhebliche Anforderungen stellt, sie tritt am 25. Mai 2018 in Kraft. Für Datenschutzbeauftragte ändern sich Aufgaben. Am 11.4. und am 12.04.2018 sind zu diesem Thema Informationsveranstaltungen für die Hauptverwaltungsbeamten im Innenministerium geplant. Es werden aktuelle Datenschutz und Sicherheitsfragen erörtert.

Zu TOP 7: Stand der Digitalisierung in den Kommunalverwaltungen – Erfahrungsaustausch

Am 17. September findet in Weißenfels eine Mitgliederversammlung des SGSA zum Thema Digitalisierung statt.

Im Rahmen des Erfahrungsaustausches berichten die Teilnehmer über den Stand vor Ort.

Zu TOP 8: Aktuelle Mitteilungen

Das Gesetz zur Änderung Dienstrechtlicher Vorschriften (zur Zahlung der Besoldung) befindet sich in der Schlussphase der Landtagsberatungen. Die Beschlussfassung erfolgt voraussichtlich in der Landtagssitzung am 19./20. 4. 2018. Zur nächsten Sitzung des Arbeitskreises soll der Tagesordnungspunkt „Versicherungsschutz für Hauptverwaltungsbeamte“ aufgenommen werden.

Zu TOP 9: Anfragen und Anregungen

Frau Pesselt fragt, ob schon jemand eine Wasserwehr gebildet hat, wie man sie bildet und ob es Förderung für Hochwasserschutz gibt.

Aus der Diskussion heraus ergeben sich verschiedene Möglichkeiten zur Bildung einer Wasserwehr. Eine Wasserwehr sollte auf jeden Fall einen Wasserwachtleiter haben. Eine Wasserwehr kann aus Mitgliedern der Verwaltung und der Feuerwehr gebildet werden. Es besteht auch die Möglichkeit, eine Wasserwehr als Abteilung der Feuerwehr zu führen. Für die Ausstattung der Wasserwehren gibt es 80 % Förderung.

Zu TOP 10: Zeit und Ort der nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung des Arbeitskreises findet am 29. August 2018 um 10.00 Uhr in der Verbandsgemeinde Vorharz, Wegeleben, statt.

gez. Lür
Protokollantin

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



Anwesenheitsliste

der Sitzung des Arbeitskreises Einheits- und Verbandsgemeinden (Mitte)
am Mittwoch, 7. März 2018, 10:00 Uhr, bei der Gemeinde Bördeland, Biere

Kommune	Name	Unterschrift
Stadt Ilsenburg (Harz)	Denis Loeffke	entschuldigt
Gemeinde Huy	Thomas Krüger	entschuldigt
Stadt Hettstedt	Danny Kavalier	entschuldigt
Verb. gemeindefreie Verb. Börde	Ute Pesselt	
VG Egelner Mulde	Michael Stöhr	
Stadt Mecklingen	Uwe Eppert	
Stadt Barby	Torsten Reinhardt	
Gemeinde Bördeland	Bernd Nimmick	
Stadt Könnern	Merio Freyberg	
Stadt Wittenberg (Halle)	Susan Falke	
Stadt Seeland	Heidi Meyer	
Gemeinde Nordharz	G. Föll	
IGSA	H. LIEBOWITZ	
Stadt G. B.	Stefan Haake	
St. O. H. a. Br.	Damsch, Frank	
Stadt Kangerode	W. K. Kasper	